

Prag: 12 - 1867

I Hofenlofer

Lieber Herr Herr

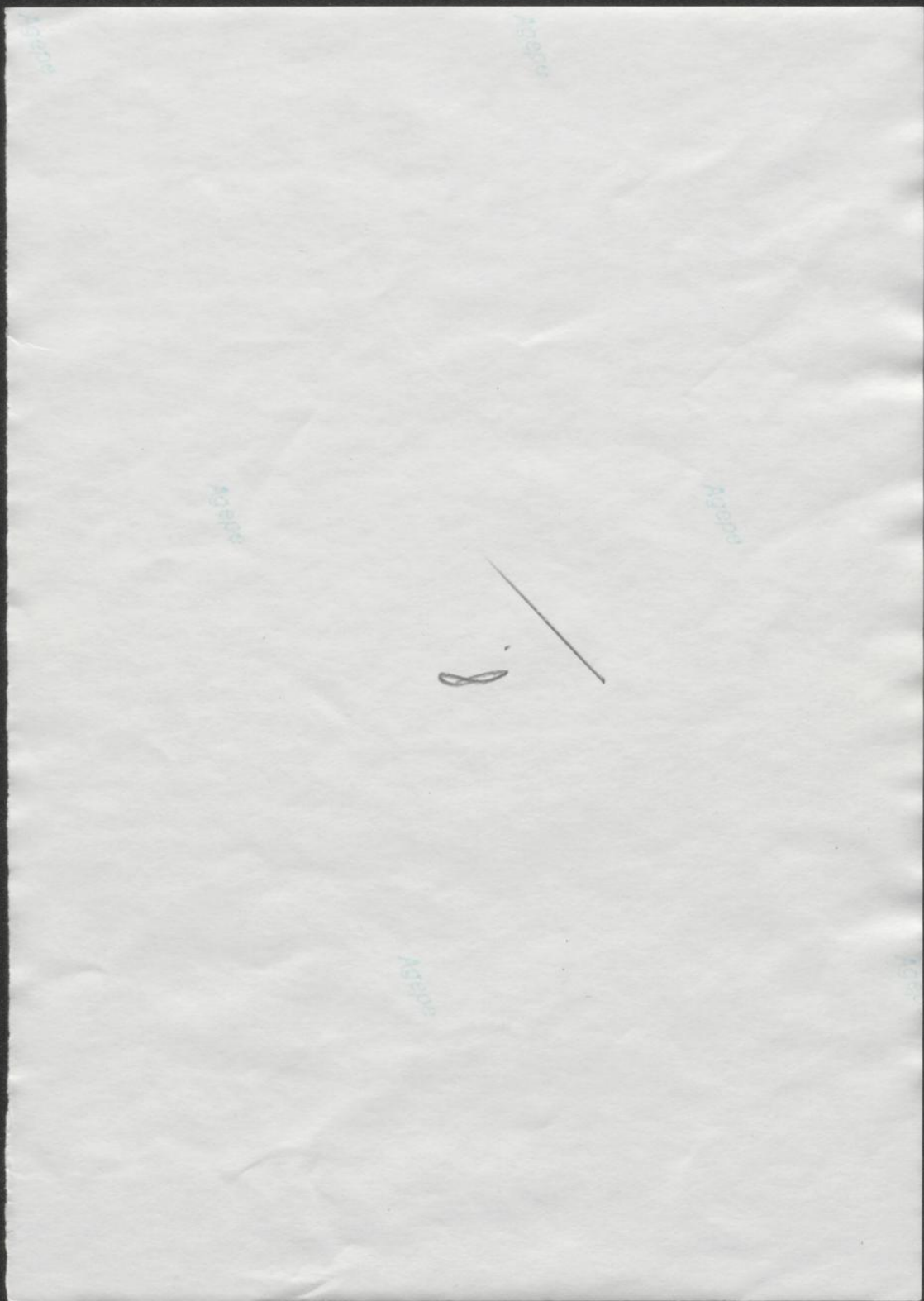
Ihre unerschöpfliche und glückliche Arbeit macht mich  
 wieder die Gedankenwelt über einige wichtige und  
 nach unbedeutende Angelegenheiten mich mit Ihnen  
 zu besprechen Sie erfüllen Sie soll von mir schriftlich  
 nachfolgend Angelegenheiten, die Sie für Zeit zu erledigen  
 übergeben wollen

Was betrifft das Codicill betrifft, das Sie im Jänner  
 letzten, so wäre abgemacht, daß in sich nicht mehr zur  
 Unterzeichnung können. Sie sollen fallenden Sie auf die  
 Rechtsgültigkeit deselben zu prüfen und als Beweis  
 dafür sich auf die Zeugenschaft von belgischen Ge-  
 schäftsbürgern Herr von mirman Art d. Barck, die  
 nach dem Inhalte des Originals fünfzig genommen haben,  
 besorgen. Es versteht sich, daß auch für  
 alle jungen Jungfrauen müssen.

Sie wollen so gut sein an die Hofe von Wien und  
 Brüssel zu schreiben, Sie von diesem Vorgange zu war-  
 kundigen, damit die Rechtsgültigkeit desinvolletten  
 Wünsche anerkannt werde.

Sie wollen ferner nicht vergessen, daß der ehemalige  
 Chef Minister Graf Bela Haviak de Futak und  
 mein Kammerherr Marquis Loric im Codicill in der  
 die die durchigen gefügt werden, die auf anderen  
 Anträgen haben.

Sie wollen ferner an Legationsrath Edward Radonetz  
 Präfekt in Miramare eine Copie des Codicilli



im d. d. Briefe an Don Carlos Sanchez Navarro  
 schicken zu gleich mit dem directen pflichtlichen  
 Antrage, alle Punkte genau offentlich zu thun  
 und sich dabei alle Bedingungen, da eine Aufklärung  
 man Mexico verschaffen wird. Don Carlos Sanchez Navarro im  
 Consultat für das Königreich zu sehen, so daß in dieser  
 Ruffung alle meine Wünsche auf das Genante befolgt  
 werden.

Sie wollen auch dahin sehen daß Cortopassi die  
 Antwort auf die bereitssten Punkte, nach wir man  
 haben mögen, da von einem Freund aus Mexico  
 geschickt werden, und arbeiten und wir dieselbe  
 mittheilen zu unterpflicht sind. Cortopassi  
 müßte ferner die Absicht sein an den Grafen Andreas  
 Cettadella Vice Varrera in Padua ablassen und wir  
 dieselbe ebenfalls zu unterpflicht suchen.

Sie müßte auch Florik den Brief für Madame  
 Augustine de Bovic und zugleich den Entwurf für  
 einen an Pierre übergeben.

Was Pater Fischer und seine Geldgabungung in  
 Mexico und Veracruz betrifft, so werden Sie zu zwingen  
 für über die geringste Kaufschafft zu geben, daß  
 muß fallstündlich die Haber der vorerwähnten  
 oder zu veranlassen die Summen von der Art sein,  
 daß dieselbe mir als solch zu gestandene Gebühre  
 ist vorzuziehen auch über die Kaufschafft alle von die  
 Geldern d. C. prestamo ferrado fern zu sein.

Sie wollen ferner meine nach in Mexico befehle,  
 lassen Köffer nach der Habana an das zehnte  
 Consultat oder auf das oestreichische Kriegsschiff  
 Elisabeth schicken, die dort an Rubio tilgen,

P. 1

Die Advokaten, die Richter in Queretaro, sowie  
 Andres Romillo und German Schweisinger  
 ebenfalls in Queretaro honoriren.

Die L. P. der Personen in Queretaro, die Gelder  
 gesammelt haben, habe ich ihnen vor einigen Tagen  
 persönlich überreicht, so werden dafür gut sein auf  
 in dieser Anstalt meine Wunsche Kaufung  
 tragen zu lassen.

Endlich wollen sie Alles anstreben um die oestere-  
 richischen Officiere und Soldaten, die noch in Mexiko  
 sind zu entlassen und nach Europa zu schicken.

Bitte mich auch in Bezug auf Ihren lieben Baron Lago  
 für Ihre besten Wünsche und Anfangsleistung  
 und wollen sie auch ihren Collegen die warmen  
 Gefühle meiner Bekanntschaft ausdrücken.

Queretaro im Gefängnis  
 de Capuchinas.

14. Juni 1867

Ihre ergebene  
 Dienerin

\_\_\_\_\_

P.S.

Denken Sie sich auf, daß meine armseligste  
 Leiden selbst ist. daß Konflikt, so sehr sie mein  
 Leid geschnitten, ist das Beispiel für mich  
 im jetzigen Augenblicke von meinem Leben  
 lassen. Ich habe nun noch einen Wunsch auf

No. 1

Ich habe, daß mein Leinwand an der  
 Seite Stimmere sonnen Frau bestattet  
 wurde, wenn ich sie besser davon als  
 Matheba Bestreichs beauftragt. Alle  
 Punkte der Codicils können erfüllt werden,  
 da wenn die Kaiserin vor mir gestoben ist  
 ich eben ein solches Heil Heil Meinigen bin  
 und ich habe darauf können kann, daß meine  
 untrübsamen Leben, meine letzten Wünsche  
 genau erfüllt werden. Ich kann meine  
 untrübsamen Leben jetzt nur durch die  
 wissen, daß ich für meine und der Kaiserin  
 eine Umgebung und Dienerschaft so  
 sorgen mögen als wenn die Kaiserin und  
 ich ab gegeben hätten.

Secretario von Gefasignis  
 de las Capuchinas.  
 18 Juni 1867.

Ich bin, wie ich bin

Jener  
 Brief des Fürstlichen

11. /



iförordning som 12. I. 1868  
193830 gäfvij kungamakt av  
den.

Konstl. Oberstförmästare.  
I sin den 12. September 1868

Genom förmij i Salgrosny  
H. H. Prinsens Regeringsråd



Agape

Agape

Agape

Agape

Agape

121

Agape

Agape

Agape

Agape

Agape

Agape